

gemäß 91/155/EWG

**Super - Rostlöser**

Art.-Nr.: 43027

Datum: 08.09.2008

Überarbeitet am

**1. Stoff-/Zubereitung- und Firmenbezeichnung**

Handelsname:

Spray

Super - Rostlöser

Hersteller/Lieferant:

**MONTY SHK Systemtechnik GmbH**  
**Alte Reichstraße 15 32549 Bad Oeynhausen**  
**Tel.: 0800-88 88 308 Fax: (0800-88 88 309)**

Notfallauskunft:

Beratungsstelle bei Vergiftungen, Mainz  
 Tel.: 06131 / 19240

**2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**

Gefährliche Inhaltsstoffe:

<u>CAS-Nr.:</u>	<u>Bezeichnung:</u>	<u>Prozent:</u>	<u>Kennb.</u>	<u>R-Sätze</u>
64742-49-0	Gemisch aus n-,i-, und cyclo-Aliphaten überwiegend im Bereich C6-C7	25-50	Xn, N	R 38-51/53-65-67
EINECS 265-151-9	Zubereitung aus hochraffinierten Mineralölen mit Additiven		Xn	R 20/22
64742-48-9	Gemisch aus n-,i-, und cyclo-Aliphaten überwiegend im Bereich C9-C11	10-25	Xn,	R 65-66
EINECS: 265-150-3				
64742-49-0	Gemisch aus n-,i-, und cyclo-Aliphaten überwiegend im Bereich C6-C7(unter 5% Hexan)	10-25	Xn, N	R 38-51/53-65-67
EINECS: 265-151-9				
67-63-0	Popan-2-ol	2,5-10	Xi	R 36-67
EINECS: 200-661-7				

**3. Mögliche Gefahren**

- Xi Reizend
- F Leichtentzündlich
- N Umweltgefährlich

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung unverzüglich entfernen.
- Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.
- Nach Einatmen: Unwohlsein) – Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken: Normalerweise ist Verschlucken unmöglich, da sich das Produkt in einer Spraydose befindet.
- Nach Hautkontakt: Bei Berührungen mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Anschließend mit Hautschutzsalbe eincremen,
- Hinweis für den Arzt: -

**Super - Rostlöser**

Art.-Nr.: 43027

Datum: 08.09.2008

Überarbeitet am

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel: CO<sub>2</sub>, Sand Löschpulver. Kein Wasser verwenden

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete

Löschmittel: Wasser

Besondere Gefährdung

durch die Zubereitung,

Verbrennungsprodukte u.a.: Keine

Besondere Schutzausrüstung

bei der Brandbekämpfung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben:

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in Kanalisation gelangen.

Hinweis:

Unter Druck stehende Behälter können beim Kontakt mit offenen Flammen oder hoher Wärmestrahlung explodieren.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen: Bei eindringen in die Kanalisation oder in Gewässer zuständige Behörden benachrichtigen. Nicht ins Abwasser/ Grundwasser/ Oberflächenwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Aufnahme/Reinigung: Für ausreichende Lüftung sorgen. Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Vorschriftsmäßig beseitigen.

**7. Handhabung und Lagerung**

Handhabung:

Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Lagerung:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder glühenden Gegenstand sprühen.

Bestimmte Verwendung(en):

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS: 67-63-0 Propan – 2-ol– AGW: 500 mg/m<sup>3</sup>;

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen: Kurzzeitig: Filtergerät, Kombinationsfilter A2B2P2. . Bei der Verarbeitung von größeren Mengen:

gemäß 91/155/EWG

<b>Super - Rostlöser</b> Art.-Nr.: 43027	Datum: 08.09.2008 Überarbeitet am
---	--------------------------------------

Handschutz	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. (Durchdringungszeit des Handschuhmaterials in Abhängigkeit von Stärke und Dauer der Hautexposition) Empfehlung : Nitrilhandschuh. (>60min)
Augenschutz:	Empfehlung: Schutzbrille mit Seitenschutz
Körperschutz:	Arbeitsschutzkleidung

<b>9. Physikalische und chemische Eigenschaften</b>	
<u>Erscheinungsbild:</u>	Form: Aerosol Farbe: Braun Geruch: charakteristisch
<u>Sicherheitsrelevante Daten:</u>	<u>Wert/Bereich Einheit Methode</u>
Flammpunkt °C	n.a
Viskosität, sec (ISO 2431, 6 mm Düse)	n.a.
Dampfdruck bei 50 °C, kPa	1
Zündtemperatur, °C	240
Explosionsgrenzen, %	0,6-7,3
Dichte g/cm <sup>3</sup> 20°C	0,778
Löslichkeit in Wasser:	nicht bzw. wenig mischbar
pH –Wert	6,5 – 8,5
VOC-Wert, g/l	< 500
<b>10. Stabilität und Reaktivität</b>	
<u>Zu vermeidende Bedingungen:</u>	Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
<u>Zu vermeidende Stoffe:</u>	-
<u>Gefährliche Reaktionen:</u>	-
<u>Gefährliche Zersetzungsprodukte:</u>	-

<b>11. Angaben zur Toxikologie</b>	
<b>Akute Toxizität:</b>	
<b>Einstufungsrelevante LD/LC 50 -Werte</b>	
<b>64742-49-0</b> Gemisch aus n-,i-, und cyclo-Aliphaten überwiegend im Bereich C6-C7	
Akute Toxizität LD/LC 50 Werte:	Oral LD50 > 2000 mg/kg Kaninchen Dermal LD50 > 2000 mg/kg Ratte Inhalativ LC50 / 4 h < 5 mg/l Ratte
<b>64742-48-9</b> Gemisch aus n-,i-, und cyclo-Aliphaten überwiegend im Bereich C9-C11	
Akute Toxizität LD/LC 50 Werte:	Oral LD50 > 5000 mg/kg Ratte Dermal LD50 > 3000 mg/kg Kaninchen
<b>64742-49-0</b> Gemisch aus n-,i-, und cyclo-Aliphaten überwiegend im Bereich C6-C7 (unter 5% Hexan)	
Akute Toxizität LD/LC 50 Werte:	Oral LD50 > 2000 mg/kg Kaninchen Dermal LD50 > 2000 mg/kg Ratte Inhalativ LC50 / 4 h < 5 mg/l Ratte
<u>Primäre Reizwirkung:</u>	
Reizwirkung der Haut:	keine Reizwirkung
Reizwirkung der Augen:	Keine Reizwirkung
Sensibilisierung:	Keine Sensibilisierung bekannt
Subakute bis chronische Toxizität	Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.
<u>Zusätzliche Toxikologische Hinweise:</u> Das Produkt ist ein Wassergefährdender Stoff.	

**Super - Rostlöser**

Art.-Nr.: 43027

Datum: 08.09.2008

Überarbeitet am

**12. Angaben zur Ökologie**

Angaben zur Elimination

(Persistenz und Abbaubarkeit)

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

Ökotoxische Wirkung:

Aquatische Toxizität:

**64742-49-0** Gemisch aus n-, i-, und cyclo-Aliphaten überwiegend im Bereich C6-C7

Akute Toxizität 10 < LC 50 = < 100 mg/L (Fisch)

**64742-49-0** Gemisch aus n-, i-, und cyclo-Aliphaten überwiegend im Bereich C6-C7 (unter 5%

Hexan)

Akute Toxizität 10 < LC 50 = < 100 mg/L (Fisch)

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung); Wassergefährdend.

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund. In Gewässern auch für Fische und Plankton.

**13. Hinweise zur Entsorgung**

Produkt:

-

EWC:

-

Verpackungen:

Vollständig entleerte Verpackungen einem Recycling zuführen.  
(Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Chemischen/physikalischen Behandlungsanlage zuführen)  
EWC 16 05 04 – gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern

**14. Transportvorschriften**

**Landtransport ADR/RID :**

UN-Nummer: 1950  
Bezeichnung des Gutes Druckgaspackungen Aerosols  
Klasse (Nebengefahr): 2  
Meeresschadstoff: -  
Code: 5F  
Verpackungsgruppe: -

**Seeschifftransport IMD-Code:**

UN-Nummer: 1950  
Bezeichnung des Gutes Aerosols  
Klasse (Nebengefahr): 2.1  
Meeresschadstoff: -  
Code: -  
Verpackungsgruppe: -

**Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

UN-Nummer: 1950  
Bezeichnung des Gutes Aerosols  
Klasse (Nebengefahr): 2.1  
Meeresschadstoff: -  
Code: -  
Verpackungsgruppe: -

**Super - Rostlöser**

Art.-Nr.: 43027

Datum: 08.09.2008

Überarbeitet am

**15. Vorschriften**

Gefahrensymbole:

Xi Reizend  
F Leichtentzündlich  
N Umweltgefährlich

Enthält:

R-Sätze:

11 Leichtentzündlich  
38 Reizt die Haut  
51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.  
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen  
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
23 Dampf nicht einatmen.  
24 Berührungen mit der Haut vermeiden  
29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen  
46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und verpacken oder Etikett vorzeigen.  
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

S-Sätze:

Besondere Kennzeichnung bestimmter

Zubereitung

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich. Außer reichweite von Kindern aufbewahren.

**Sonstige Vorschriften:**

Beschäftigungsbeschränkungen

-

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2, (Selbsteinstufung) wassergefährdend

**16 Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde nach den Angaben des Herstellers der Zubereitung und der Hersteller/Zulieferer der Komponenten, sowie unter Berücksichtigung der in der Fachliteratur allgemein zugänglichen wissenschaftlichen Erkenntnisse erstellt.